

Herren-Bezirksliga

VfR Birkmannsweiler IV : EK Welzheim
Sonntag, 24.10.2021, 10:00 Uhr

Wohlfarth bleibt gegen den VfR Birkmannsweiler IV ungeschlagen

Im Spiel der Herren-Bezirksliga traf der VfR Birkmannsweiler IV am vergangenen Sonntag auf den EK Welzheim. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der VfR Birkmannsweiler IV diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 34:34.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nur einen Satz verloren Klöpfer / Reich bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Kupferschmidt / Wolff und holten somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. 2:3 hieß es am Schluss, als König / Solleder und Wohlfarth / Schwenger sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bubak / Mierzwa gegen Dreher / Munkel hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Marco König gegen Steffen Kupferschmidt durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Hin und her wogte die Begegnung zwischen Fabian Bubak und Clemens Wohlfarth, bevor das 2:3 feststand. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Eine umkämpfte Niederlage gab es nachfolgend für Tobias Klöpfer beim 11:9, 7:11, 12:10, 9:11, 10:12 gegen Michael Schwenger. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. In vier Sätzen gewann indes im Anschluss Lukas Reich gegen Wolfgang Dreher und gab dabei nur einen Satz her. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Einen knappen Sieg feierte Andreas Solleder beim 3:2 gegen Benjamin Wolff, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim 6:11, 11:9, 11:9, 12:10-Erfolg gegen Michael Munkel hatte Daniel Mierzwa nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Marco König hatte gegen Clemens Wohlfarth beim 5:11, 8:11, 7:11 nichts zu bestellen. Das Einzel zwischen Fabian Bubak und Steffen Kupferschmidt endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Tobias Klöpfer seinem Gegner Wolfgang Dreher letztlich beim 9:11, 11:5, 10:12, 6:11 nicht gefährlich sein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Lukas Reich hatte derweil seinen Gegner Michael Schwenger beim klaren 3:0 sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Andreas Solleder nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Einen wichtigen Erfolg verpasste Daniel Mierzwa bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Benjamin Wolff. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Gekämpft bis zum Schluss hatten nachfolgend Klöpfer / Reich in der Partie gegen Wohlfarth / Schwenger, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wohlfarth / Schwenger zu Ende ging.

Nach diesem Ergebnis wird der VfR Birkmannsweiler IV am 31.10.2021 gegen den TV Hebsack versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 30.10.2021 gegen die SF Großlarch mitnehmen.

Punkte:

VfR Birkmannsweiler IV

Doppel: Klöpfer / Reich (1), König / Solleder (0), Bubak / Mierzwa (0)

Einzel: M. König (1), F. Bubak (0), T. Klöpfer (0), L. Reich (2), A. Solleder (2), D. Mierzwa (1)

EK Welzheim

Doppel: Wohlfarth / Schwenger (2), Kupferschmidt / Wolff (0), Dreher / Münkel (1)

Einzel: C. Wohlfarth (2), S. Kupferschmidt (1), W. Dreher (1), M. Schwenger (1), M. Münkel (0), B. Wolff (1)